



Gesamtauswertung

Einzelne persönliche Priorisierungen zum Aufgabenbereich Betreuung

Datum:

Ausgewertet von:

Name der Kita:

Anzahl der ausgewerteten Bewertungsbögen:

Feststellungen	Strichliste	Gesamt
Qualitätsentwicklung		
Gut aufgestellt		
Weiter bearbeiten		
1 Der Qualitätsstandard Betreuung aus den Qualitätsfacetten EKHN ist mir bekannt.		
2 Wir haben uns im Team mit den Leitsätzen, Zielen und Qualitätskriterien des Qualitätsstandards Betreuung befasst.		
Führung, Politik und Strategie		
Gut aufgestellt		
Weiter bearbeiten		
3 In unsere Kita werden Kinder und Familien aller Religionen, Nationalitäten und unterschiedlicher sozialer Herkunft aufgenommen.		
4 Wir evaluieren kontinuierlich die unterschiedlichen Bedarfslagen der Kinder und Eltern und passen unsere Angebote an diese an.		
5 Der Qualitätsstandard Bedarfsermittlung und Bedarfsplanung ist mir bekannt.		
6 In unserer Konzeption sind folgende Bereiche beschrieben:		
6.1 Gesundheit		
6.2 Ernährung		
6.3 Bewegung		
6.4 Hygiene		

7	In unserer Kita ist der Datenschutz gemäß Datenschutzgesetz gesichert.		
Bildungs- Erziehungs- und Betreuungsauftrag			
Gut aufgestellt			
Weiter bearbeiten			
8	Bei allen Betreuungsangeboten haben wir die Gestaltung altersentsprechender Räume im Blick.		
9	Der Tagesablauf in unserer Kita berücksichtigt		
9.1	die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder.		
9.2	die wechselnden Phasen zwischen Ruhe- und Bewegung, Begegnung und Rückzug sowie Aktivitäten und Besinnung.		
10	In unserer Kita finden regelmäßig Projekte zu den Themen Gesundheit, Ernährung und Hygiene statt.		
Kinder und Eltern			
Gut aufgestellt			
Weiter bearbeiten			
11	Die Kriterien für die Aufnahme in unsere Kita sind geklärt.		
12	Diese sind für alle Beteiligten (z. B. Träger, Mitarbeitende, Eltern, Öffentlichkeit) transparent.		
13	Eltern erhalten zeitnah eine Rückmeldung, ob unsere Kita ihr Kind aufnehmen kann.		
14	Die Rückverfolgung von Anfragen zur Platzvergabe ist über entsprechende Dokumente möglich.		
15	Wir nutzen die Kindergartenordnung der EKHN (KitaO) als Betreuungsvertrag.		
16	Wir führen ein strukturiertes Aufnahmegespräch, in dem die Lebensgeschichte, die Familienkultur und individuelle Themen oder Belange Platz haben.		

17	Eltern werden über Konzeption, Schließzeiten, Tagesablauf und Rituale unserer Einrichtung informiert.		
18	Wir haben Prozessbeschreibungen erarbeitet für:		
18.1	Erstkontakt		
18.2	Aufnahmeverfahren		
18.3	Hausbesichtigungen		
18.4	Aufnahmegespräch		
18.5	Erstbesuche		
19	Wir beteiligen die Kinder an der Erstellung des Speiseplans.		
20	Zur Information der Kinder und der Eltern hängt ein bebildeter Speiseplan aus.		
21	Allergene etc. sind gekennzeichnet.		
22	Wir setzen uns im Rahmen der Möglichkeiten der Kita dafür ein, dass jedes Kind in unserer Kita ein warmes Mittagessen einnehmen kann.		
23	In der Planung des Verpflegungsangebots in unserer Kita ist die Berücksichtigung der Grundsätze zur Gesundheitsförderung aus den Bildungsplänen sichtbar.		
24	Alle Mahlzeiten werden fach- und sachgerecht zubereitet.		
25	Unsere Kita ist im Bereich Verpflegung nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung zertifiziert.		
26	Wir haben eine Prozessbeschreibung für das Mittagessen erarbeitet.		
27	Wir erfragen die Zufriedenheit mit den täglichen Mahlzeiten bei den Kindern.		
28	Bei allen Betreuungsangeboten haben wir die Gestaltung verlässlicher Beziehungen und der Übergänge im Blick.		
29	Wir reflektieren unsere individuellen Einstellungen zu den jeweiligen familiären Lebensformen und Kulturen und individuellen Bedarfen der Familien vor dem Hintergrund eigener Lebensbiografien.		
30	Wir halten die Bundes- und Landesgesetze zum Kinderschutz ein und setzen sie um.		

31	Im Rahmen der Möglichkeiten in unserer Kita werden Kinder vor Gefahren für ihr Wohl geschützt.		
32	Wir haben das Positionspapier „grenzüberschreitendes Verhalten“ im Team bearbeitet.		
33	Wir haben ein gemeinsames Verständnis darüber entwickelt, was Grenzverletzungen und Übergriffe sind.		
34	Wir haben ein einrichtungsbezogenes Schutzkonzept mit allen notwendigen Dokumenten, z. B. Verfahrensabläufe, Verhaltenskodex erarbeitet.		
35	In unserer Kita werden im Rahmen der Aufsichtspflicht Freiräume und Sicherheit in guter Balance gehalten.		
36	Allen pädagogischen Fachkräften in unserer Kita ist der Notfallkalender (Notfallmanagement in Kindertagesstätten) bekannt.		
37	Fachkraftrelevante Auszüge sind in den Gruppen-/Funktionsräumen zugänglich.		
38	Wir haben ein einrichtungsspezifisches Brandschutzkonzept erarbeitet.		
39	Wir haben eine Prozessbeschreibung für die Brandschutzübung erarbeitet.		
40	Wir haben ein Verfahren zum Umgang mit personellen Engpässen erarbeitet.		
41	Wir haben Notfallpläne erarbeitet, die festlegen, welche Notfallmaßnahmen bei Bedarf zu ergreifen sind und welche Aufgaben den einzelnen Mitarbeitenden dabei zukommen.		
Erziehungs- und Bildungspartnerschaft			
Gut aufgestellt			
Weiter bearbeiten			
42	Bei allen Betreuungsangeboten haben wir die Zusammenarbeit mit Eltern im Blick.		